Mitmachen: Solidarität mit gewaltfreiem palästinensischen Aktivisten! (26.08.2010)

Nach achtmonatigem Gerichtsverfahren wurde gestern Abdallah Abu Rahmah, Koordinator des Bil'in Popular Committee, von einem israelischen Militärgericht der „Anstiftung und Organisation illegaler Demonstrationen“ schuldig gesprochen. Die Beweise der Anklage bestanden dabei aus den Aussagen zweier Minderjähriger, die nachts aus ihren Betten heraus verhaftet und unter Druck gesetzt wurden.

Abdallah Abu Rahmah spielte eine Schlüsselrolle bei der Organisierung der erfolgreichen Basisbewegung gegen die israelische Sperrmauer und gegen die nur für jüdische Israelis gebaute Siedlung auf dem Land von Bil’in. Das Popular Committee, dessen Koordinator er ist, und das Dorf Bil’in als solches wehren sich seit langem gewaltfrei gegen die Trennmauer, die ihr Land durchzieht, und die israelischen Siedlungen im Westjordanland. Sie sind Symbol und Vorbild des friedlichen, unbewaffneten palästinensischen Widerstands gegen die Besetzung; ihre Arbeit wurde 2008 von der Internationalen Liga für Menschenrechte mit der Carl-von-Ossietzky-Medaille ausgezeichnet.

Nach dem Schuldspruch wartet Abdallah Abu Rahmah nun auf die Verkündung des Strafmaßes, von mehreren Jahren Freiheitsentzug ist auszugehen.

Internationaler Druck kann helfen, ein solches Urteil zu verhindern! Beteiligen auch Sie sich an den Appellen: Unter folgendem Link ist ein Musterbrief an Außenminister Guido Westerwelle zu finden, in dem dieser gebeten wird, eine offizielle Anfrage wegen Abu Rahmahs Verurteilung an Israel zu richten und seine Freilassung zu fordern, bevor er zu einer langen Gefängnisstrafe verurteilt wird:

http://www.popularstruggle.org/content/ask-guido-westerwelle-act-abdallah-abu-rahmahs-release .

Weitere Informationen hierzu unter

http://www.arendt-art.de/deutsch/palestina/widerstand_in_nilin_bilin.htm

und (in Englisch) unter

http://popularstruggle.org/content/bilins-abdallah-abu-rahmah-cleared-stone-throwing-convicted-incitement